

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 6/7 (1877)
Heft: 11

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

EISENBAHN CHEMIN DE FER

SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR BAU- UND VERKEHRSWESSEN

Bd. VI.

ZÜRICH, den 16. März 1877.

N^o 11.

„Die Eisenbahn“ erscheint jeden Freitag. — Correspondenzen sind an die Redaction, Journal-Reclamationen an die Verleger zu adressiren.

Abonnement — Schweiz: Fr. 10. — halbjährlich franco durch die ganze Schweiz. Man abonnirt bei allen Postämtern u. Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich.

Ausland: Fr. 12. 50 = 10 Mark halbjährlich. Man abonnirt bei allen Postämtern und Buchhandlungen des deutsch-österreichisch. Postvereins, für die übrigen Länder in allen Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen-Preise. — Preis der viergespaltenen Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupt-Titel-Seite 50 Cts. = 40 Pf.

Le „Chemin de fer“ paraît tous les vendredis. — Pour correspondances on est prié de s'adresser à la Rédaction, pour réclamations etc. aux éditeurs du journal.

Abonnement. — Suisse: fr. 10 — pour 6 mois franco par toute la Suisse. On s'abonne à tous les bureaux de poste suisse, chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. in Zürich.

Etranger: fr. 12. 50 pour 6 mois. On s'abonne pour l'Allemagne et l'Autriche chez tous les libraires ou auprès des bureaux de poste, pour les autres pays chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. à Zurich. Prix du numéro 1 Fr.

Prix des annonces, pour la petite ligne 30 Cent. = 25 Pf. La petite ligne sur la première page. 50 Cent. = 40 Pf.

Soeben erschien:
Chemin de fer métropolitain
de
Constantinople

ou
Chemin de fer souterrain
de Galata à Pera

dit
Tunnel de Constantinople. Pro-
jet d'une nouvelle ville et d'un
nouveau port de commerce à
Constantinople par

Eug. Henri Gavaud.

1. Band in fol. mit 42 Seiten Text und
25 Blättern Zeichnungen dazu.

Preis Fr. 100. —

Vorstehendes Werk enthält die
Zeichnungen und Beschreibung der
in Constantinople vor 1 1/2 Jahren in
Wirksamkeit getretenen Drahtseilbahn.
Zu beziehen durch (OF286S)

Orell Füssli & Co.

Buchhandlung, Marktgasse Zürich.

Verlag v. B. F. Voigt in Weimar.

Transportwesen

im Dienste

der Land- und Forstwirtschaft.

Für Agricultur- und Forst-Inge-
nieure, Eisenbahnbauer und
Industrielle.

Von **Dr. W. F. Exner,**

Regierungsrath in Wien.

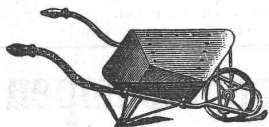
Mit Atlas von 15 Foliotafeln.

1877. gr. 8. Geb. 7 Mk. 50 Pfge.
Vorräthig in allen Buchhand-
lungen, in Zürich bei

Orell Füssli & Co.

(1775)

!Eiserne Karren!



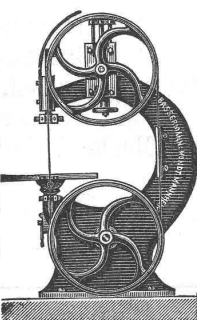
Kohlen-, Last-, Coaks-, Sprossen-
Sack-, Ziegel- und geachtete Mess-
Karren. (1704)

W. Hanisch & Co.

Berlin, N. 116, Friedrichstrasse, 116.

**Holzbear-
beitungs-
Maschinen**
jeder Art

neuester
Construction
für Hand- und
Kraftbetrieb.
**Hydraulische
Pressen**
ohne
Pumpwerke.



Bassermann & Mondt
Maschinen- Fabrik Mannheim.
(1678)



Neue Erfindung!

Anstrich für feuchte Wände.

Dieses Präparat verhindert den Aus-
bruch aller Feuchtigkeit aus den
Mauern, ist daher, den vielen Klagen
über Feuchtigkeit zuvorkommen,
den Bauherren zum Bestreichen neuer
Häuser zu empfehlen. Um den resp.
Abnehmern Gelegenheit zu Versuchen
bei bereits ausgebrochener Feuchtig-
keit zu geben, werden vorläufig kleine
Quantitäten von ca. 10 Pfd. oder 5
Kilo zum Preise von 80 pf. pr. 1/2 Kilo
abgegeben. Bestellungen sind schrift-
lich einzureichen und wird das Prä-
parat 3—4 Tage später frei in's Haus
geliefert. (1762)

Simon's Chem. Fabrik, Christinenstr. 30
Berlin.

Max Wieland, Stuttgart,
(1760) liefert

feuerfeste Steine

aus reinem, quarzhaltigem Kaolinthon,
scharfkantig, gepresst u. hartgebrannt,
sowohl in Backstein-, als jeder anderen
gewünschten Form und Grösse. Ga-
rantie für Feuerbeständigkeit. Preis-
listen auf Verlangen franco.

Für
Bau- und Maurermeister

empfehle meine patentirten
Gerüstketten

als bester Ersatz für Seile, zur
Verbindung von Gerüststangen
dienend. (1777)

K. Birmelin,

Mechaniker, Freiburg i. Br.

Zu verkaufen:

Alte

Eisenbahnschienen

in verschiedenen Längen
bei **A. Reinle, Giesser**
(1780) in Baden.

Maschinen für Ziegeleien

und (1392)

Thonwarenfabriken.

J. JORDAN SOHN

Casernstrasse 54, Darmstadt.

Mertens & Möbes

Berlin SW. Wasserthorstrasse 32.

**Bronce- und Messingwaaren-
Fabrik.**

Kunst- und Metall-Giesserei.

empfehlen sich zur Lieferung ihres
Specialartikels

**Thüren- u. Fensterbeschlags-
Garnituren**

in Messing, Rothguss, den versch. Bron-
zen, Vernickelung, Versilbg., Vergoldg.,
Horn u. Elfenbein, in reichster Modell-
Auswahl, bei Stellung billigster Preise
u. Zusicherung reellster Bedienung. Un-
sere Giesserei empfehlen wir zur An-
fertigung von Guss f. Kunst, Architect-
ur und gewerbliche Zwecke jeder Art.
Musterbücher und Preiscurante gratis
und franco. (1715)

DACHSCHIEFER

Ia. Qualität französische und englische
in blauer, rother und grüner Farbe.

Schieferplatten und Fliesen.

Auskünfte ertheilen (1761)

Gebrüder ROTHER in Frankfurt a. M.

Schiefer-Gruben-Besitzer und Schiefer-
handlung.

Hartgusswalzen,

sauber gedreht und geschliffen, liefern

Wagner & Co.,

Cöthen.

(1770)

Dalbker

Dichtungsringe,

anerkannt bestes und billigstes Material
zum Verdichten von Rohrleitungen,
Dampfkesseln, Maschinen etc. liefert
und fertigt allein ächt die

Dalbker Papierfabrik
zu Dalbke bei Bielefeld. (1763)

Doctor- Diplome jeder Facultät
werden leicht u. billig ver-
mittelt. Adr. Medicus, 14, Ro-
yal Square, Jersey, England. (H42896)

GANZ & COMP.

Eisengiesserei und Maschinen-
Fabriks-Actien-Gesellschaft

in Ofen und Ratibor.

Hartguss-Räder und Herzstücke,

Eisenbahn-Oberbau- und Hochbau-
Eisenbestandtheile, mechanische

Ausrüstungen, Rohguss und Ma-
schinenarbeiten. Walzenstühle und

Mühlenbestandtheile. (1681)

Electrische

Leistungsdrähte,

Kupferdraht mit Guttapercha-Umpres-
sung empfehlen (1757)

Vereinigte Fabriken

englischer Sicherheitszunder

Meissen (Sachsen).

Ausschreibung

von Zimmerarbeit.

Die Zimmerarbeit des Technikums Winterthur soll auf dem
Wege öffentlicher Concurrenz vergeben werden. Uebernahms-
lustige wollen Pläne, Bedingungen und Voranschlag auf dem
städtischen Hochbaubureau einsehen.

Verschlossene und mit der Aufschrift: Technikum, Zimmer-
arbeit versehene Angebote sind bis eingeschlossen 20. März der
unterzeichneten Stelle einzureichen.

Winterthur, 12. März 1877.

(1779)

Städtisches Bauamt.

Quellwasserversorgung Wädensweil

Concurrenz für Uebernahme und Ausführung von **Fassung von Quellen, Cementröhrenleitungen** von 20 und 30 % Weite, **Einsteigeschächten aus Cementbeton.**

Die Aufsichtscommission der Wasserversorgung von **Wädensweil** gemeinsam mit Herrn Nationalrath Zinggeler in Richtersweil beabsichtigen die zur Fassung und theilweiser Ableitung der Quellen in **Mühlene**n nöthigen Arbeiten im Accord zur Ausführung zu bringen, nämlich **Fassungsleitungen** mit durchlöchernten 20 % weiten Cementröhren von 2—7 m Tiefe, circa 280 lfd. m. — **Ableitungen** aus geschlossenen Cementröhren von 20—30 % Lichtweite, durchschnittlich 2—3 m tief eingegraben, circa 365 lfd. m. — **Einsteigeschächte** circa 9 St. — **Sondirgrabungen** von 1—6 m Tiefe, circa 140 m.

Die Bedingungen für Uebernahme und Ausführung dieser Arbeiten liegen auf dem Bureau des Herrn R. Zinggeler in dessen Fabrik in Mühlene zur Einsicht auf. Gedruckte Formulare für die Eingaben nebst Vorausmass können gegen frankirte Anfragen bei Unterzeichnetem bezogen werden, an welchen auch die Uebernahmsofferten zu adressiren sind und zwar bis spätestens Ende dieses Monats.

Wädensweil, den 10. März 1877. (1769)

Namens der Quellwasserversorgung:

Der Präsident:

G. Flad.

Mechanische Backsteinfabrik in Zürich.

Die Actionäre werden auf Montag den 19. März 1877, Vormittags punkt 10 Uhr zur

ordentlichen Generalversammlung

im oberen Saale des **Café zur Zimmerleuten** in Zürich eingeladen.

Tractanden:

1. Genehmigung des Geschäftsberichtes pro 1876. (1754)
2. Abnahme der Rechnung und Feststellung der Dividende.
3. Erneuerungswahl der Gesellschaftsbehörden.
4. Allfällige andere Geschäfte.

Der gedruckte Geschäftsbericht nebst Rechnung kann im Bureau der Gesellschaft, Linthescherplatz Nr. 6 in Zürich bezogen werden, wo auch die Stimmkarten gegen Ausweis des Actien-Besitzes unter Angabe der Nummern verabfolgt werden.

Zürich, den 22. Februar 1877.

Namens des Verwaltungsrathes der Mech. Backsteinfabrik in Zürich,
Der Vice-Präsident: **R. Kuschel.**

H. Arbenz-Haggenmacher

in Winterthur

„Rails en fer, fabrication française, belge et anglaise.“

„Rails en acier Bessemer, fabrication française et allemande.“

„Crampons et boulons de la maison: **Joseph Maré et Gérard frères** à Bogy-Braux (Ardennes).“

„Ponts à bascules, plaques tournantes, signaux, bascules etc., etc. de l'Usine de la Mulatière à Lyon.“ (1755)

F. Capitaine & A. Mühle,

Civil-Ingenieure, BERLIN. S. W., Friedrichstrasse 15.

Internationales Patent- u. technisches Bureau.

Anerkannt billigste und prompteste Besorgung und Verwerthung von Patenten in allen Ländern. Den Herren Interessenten steht in unserem Bureau die Benutzung aller deutschen und fast aller ausländischen Patentlisten zu Gebot. Correspondenzen in englischer, französischer, italienischer, russischer, schwedischer und dänischer Sprache. Durch die umfangreichsten im Auslande gewonnenen Verbindungen, und die Beziehungen mit allen Patentämtern, sind wir in vielen Fällen in der Lage durch

Ausführung resp. günstige Verwerthung der Patente

den ohnedies nicht unter zwei Jahren entzogenen Patentschutz auf die Maximaldauer sicher zu stellen. Gleichzeitig machen wir aufmerksam auf unser

Technisches Kommissions- und Agentur-Geschäft

und

Central Auskunfts-Bureau

über neue Erfindungen aller Länder.

Prospecte franco und gratis!

Für Architekten!

Unterzeichnete Mousseinglasfabrik empfiehlt sich zur Anfertigung von

Decorationsgläsern jeder Art.

(1680)

Preise und Muster stehen franco zu Diensten.

Oftringen bei Aarburg.

Leupold & Kraus.

Falzziegel,

dunkelroth, oder schieferfarbig glasirt, aus der Dampfziegelei von **Ernst Bihl & Comp. in Waiblingen**, liefert mit zehnjähriger Garantie und übernimmt das Eindecken im Accord der Vertreter für die Schweiz und das bad. Oberland [1705] **F. Zollinger-Ernt in Flurlingen b. Schaffhausen.**
Lager am Bahnhof Schaffhausen. — Muster und Preis-Courants gratis.

Mannheimer Portland-Cementfabrik

in Mannheim

empfiehlt ihr anerkannt gleichmässiges Fabricat, welches sich seit 1863 bei den verschiedenartigsten Verwendungen stets aufs **Vortheilhafteste** bewährt hat.

Die Fabrikanlagen gestatten die prompteste Ausführung selbst der grössten Aufträge. (1778)

Gesteins-Bohranlagen für Sprengarbeit

beim Tunnel- und Steinbruchbetrieb, (1684)

Steine-Zerkleinerungsmaschinen

zur Darstellung von Strassenbaumaterial, Eisenbahnbeschotterung, Beton und Mauerwerk,

**Trassmühlen und Mörtelmaschinen,
Baupumpen und Centrifugalpumpen
Dampfmaschinen, Locomobilen, Luft- und Gasmotoren,
Transmissionen und Rohrleitungen
Mechanische Hebezeuge und Transportmittel
für Massenbewegung,**

liefert als Specialität seit 1858

M. Neuerburg,

Civil-Ingenieur in Kalk b. Cöln a. Rhein.

Gusseiserne Fabrikfenster

empfiehlt als langjährige Specialität (1698)

Action-Gesellschaft Isselburger Hütte zu Isselburg.

Garantie für Haltbarkeit. — Berechnung pro Quadratmeter.

Lieferung fracht- und bruchfrei — Modellcatalog für Committenten gratis.

Das reichhaltige Modellager ermöglicht es, auch

Fenster nach Zeichnung ohne Berechnung von Modellkosten auszuführen.

FR. WAGNER

ZÜRICH — Seidengasse 17 — ZÜRICH

Lieferant von Tiegeldruck-Maschinen.

Die Maschinen können bei mir jederzeit in Thätigkeit gesehen werden.

Für jede Maschine wird Garantie geleistet.

Sämmtliche Maschinen bester Construction. (1721)

— Auf Verlangen Prospekte franco —

Wassersäulen-Maschinen mit variabler Füllung
vorzüglichste Motoren für grössere Gefälle, für jede Kraft-
äusserung ausführbar.

Hydraulische Aufzüge neuesten Systems

für Personen und Lasten.

Dieselben benöthigen kein Fundament und keinen Brunnenschacht und verursachen sehr geringe Betriebskosten. (1720)

Ph. Mayer, Civil-Ingenieur.

Wien, Gumpendorferstrasse 35.

G. H. WUNDERLI

ZÜRICH — Unterm Schneggen am Limmatquai — ZÜRICH

Dépôt der Gummi- und Guttaperchawaarenfabrik in München

empfiehlt seine technischen Artikel als:

**Schläuche, Verdichtungsmaterialien, Ringe, Triebriemen, Klappen,
Buffer, Talgpackung und Schlackenwolle etc.**

Muster und Preis-Courante franco zu Diensten.

Reelle Bedienung, gute Referenzen. (1694)

Transportable Doppelpumpen

zum Entleeren von Baugruben etc., 15 000 Liter Wasser per Stunde fördernd, bis jetzt über 500 Stück ausgeführt, liefert billigst die Maschinenfabrik (1771)

W. Joh. Schumacher, Cöln.